

	<p>Objet: Murbach und Lüders: Abtei</p> <p>Musée: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Numéro d'inventaire: 18214513</p>
--	---

## Description

Am 22. Juli 1870 findet in Mehlbek, Kreis Steinburg, der Tagelöhner Hinrich Schmidt beim Reinigen eines Grabens einen Topf mit 99 Silbermünzen. Die Münzen werden an den Landrat in Itzehoe gesandt und von dort an die königliche Regierung in Schleswig, von hier an den 'Conservator vaterländischer Alterthümer' in Kiel. Der schlägt vor, den Fund dem königlichen Münzkabinett in Berlin zum Kauf anzubieten (bis auf eine Münze).

Generaldirektor J. Friedländer erwarb drei Münzen (siehe auch Objektnummer 18214517 und 18214518) zum Gesamtpreis von neun Talern für das Berliner Kabinett und vermittelte den Verkauf der übrigen Stücke. Der Besitzer des Grundstückes, dem die Hälfte des Fundes zustand, verzichtete zugunsten des Finders. Der erhielt 165 Taler, 18 Groschen und sechs Pfennige ausgezahlt.

Vorderseite: Umschrift zwischen zwei Perlkreisen, im Feld der gekrönte Doppeladler die Kreise durchbrechend.

Rückseite: Umschrift zwischen zwei Perlkreisen, im Feld der Heilige Leogradus im Bischofsornat.

## Données de base

Matériau/Technique:	Silber; geprägt
Dimensions:	Gewicht: 27.87 g; Durchmesser: 42 mm; Stempelstellung: 12 h

## Événements

Fabriqué	quand	1626
	qui	
	où	Ensisheim

Trouvé	quand	
	qui	
	où	Mehlbek
Demandé	quand	
	qui	Léopold-Guillaume de Habsbourg (1614-1662)
	où	
[Référence géographique]	quand	
	qui	
	où	Europe de l'Ouest
[Référence temporelle]	quand	17ème siècle
	qui	
	où	

## Mots-clés

- Argent
- Geistlicher Fürst
- Histoire moderne
- Héraldique
- Pièce de monnaie
- Saint
- Thaler

## Documentation

- J. S. Davenport, German church and city Talers 1600-1700 (1967) Nr. 5618.
- J.-P. Divo, Numismatique de Murbach (1998) Nr. 105.
- P. Lutz, Der Münzfund von Mehlbek, NNB 2008, 131-135 Abb. 1 (dieses Stück)..